

This notice in TED website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:284815-2019:TEXT:EN:HTML>

**Germany-Regensburg: Architectural, construction, engineering and inspection services
2019/S 116-284815**

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1) Name and addresses

Stadt Regensburg
D.-Martin-Luther-Str. 3
Regensburg
93047
Germany
Telephone: +49 9415075629
E-mail: vergabestelle@regensburg.de
NUTS code: DE232

Internet address(es):

Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>
Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.2) Information about joint procurement

I.3) Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/174813>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4) Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5) Main activity

General public services

Section II: Object

II.1) Scope of the procurement

II.1.1) Title:

19 E 035- Planungsleistungen nach HOAI Lph 7-9
Reference number: 19 E 035

II.1.2) Main CPV code

71000000

II.1.3) Type of contract

Services

II.1.4) Short description:

Die Stadt Regensburg plant den Neubau eines Zentraldepots und Archivs für die Museen und Archive der Stadt. Das Gebäude mit ca. 50 000 m³ umbauten Raum auf einer Grundfläche von ca. 4 000 m² und einer Höhe von ca. 12,5 m vereint verschiedene Nutzungen.

Neben den zentralen Museumsdepots und den zentralen Archivmagazinen beinhaltet das Gebäude noch einen Funktionsbereich zur logistischen und konservatorischen Behandlung sowie die Verwaltungen der städtischen Museen und des Stadtarchivs. Zusätzlich gibt es noch einen öffentlichen Bereich mit Lesesaal und Veranstaltungsraum. Die unterschiedlichen Nutzungen verteilen sich auf den 2- bzw. teilweise 3-geschossigen Ebenen des Gebäudes. In Teilbereichen der Depots werden Stahlbühnen als zusätzliche Lagerebene eingebaut.

Das Gebäude wird als Stahlbetonmassivbau mit einer vorgehängten Metallfassade ausgeführt und muss hohe Anforderungen an Klimastabilität und Sicherheit erfüllen.

II.1.5) **Estimated total value**

Value excluding VAT: 1.00 EUR

II.1.6) **Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2) **Description**

II.2.1) **Title:**

II.2.2) **Additional CPV code(s)**

71000000

71240000

II.2.3) **Place of performance**

NUTS code: DE232

Main site or place of performance:

Regensburg

II.2.4) **Description of the procurement:**

Für den Neubau des Depots der Stadt und der Diözese wurde 2015 ein EU weites VOF Verfahren 15 E 053 zur Gewinnung eines Objektplaners für die Leistungsphasen 1-9 durchgeführt und der Auftrag nach Abschluss der Verfahrens vergeben.

Im Projektverlauf haben sich die Anforderungen der Nutzer erweitert, so dass der Umfang der Planungsleistungen um mehr als 50 % der ursprünglichen Vergabehöhe gestiegen ist. Ursache hierfür waren im wesentlichen die Erweiterung des Raumprogramms um Verwaltungsflächen und die Einbeziehung der Regalierungstechnik in die Gebäudeplanung.

Gemäß §132 Abs. 1 GWB muss das Verfahren aufgrund dieser wesentlichen Auftragsänderungen neu ausgeschrieben werden.

Die weiteren Leistungsphasen 7-9 der Objektplanung sollen nun in einem neuen Verfahren vergeben werden.

II.2.5) **Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Kriterium 1 Bearbeitungsteam / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Kriterium 2 Zeit- und Qualitätsmanagement / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Kriterium 3 Kostensicherheit und Nachtragsmanagement / Weighting: 15

Price - Weighting: 40 %

II.2.6) **Estimated value**

Value excluding VAT: 1.00 EUR

II.2.7) Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/10/2019

End: 30/04/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9) Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die eingereichten und nachgewiesenen Referenzen werden mit Punkten bewertet. Aus der Wertungsmatrix ergibt sich für jeden Bewerber eine Gesamtpunktzahl (max. 180 Punkte).

Die 3 Bewerber mit der höchsten Punktzahl qualifizieren sich für die nächste Stufe des Verfahrens. Sofern mehr als die vorgesehenen Teilnehmer die gleiche Punktzahl erreichen, entscheidet bei gleichrangigen Bewerbern das Los.

Die genaue Bewertung mit Wertungsmatrix kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

II.2.10) Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11) Information about options

Options: no

II.2.12) Information about electronic catalogues

II.2.13) Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14) Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1) Conditions for participation

III.1.1) Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Bewerber müssen die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem sie niedergelassen sind, nachweisen oder auf eine andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen (§§ 44 VgV).

Für Bietergemeinschaften gilt § 43 VgV.

Für die Eignungslleihe ist § 47 VgV zu beachten.

III.1.2) Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der öffentliche Auftraggeber kann im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit der Bewerber gemäß § 45 VgV Anforderungen stellen, die sicherstellen, dass die Bewerber oder Bieter über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrages verfügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung muss folgende Deckungssummen je Einzelbewerber bzw. je Mitglied einer Bewerbergemeinschaft aufweisen: Für Personenschäden mindestens 3 000 000 EUR und für sonstige Schäden mindestens 3 000 000 EUR. In der Bewerbungsphase kann die Berufshaftpflichtversicherung durch Eigenerklärung erfolgen. Im Auftragsfall ist diese dann in entsprechender Höhe nachzuweisen.

III.1.3) Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der öffentliche Auftraggeber kann im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit der Bewerber oder Bieter Anforderungen stellen, die sicherstellen, dass die Bewerber oder Bieter über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie ausreichende Erfahrungen verfügen, um den Auftrag in angemessener Qualität ausführen zu können (vgl. § 46 VgV).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderungen an den Bewerber:

Bearbeitungsteam:

Die vorgesehenen Personen des Bearbeitungsteams und deren Qualifikationen sind zu benennen.

Die Benennung

1) des Projekt bevollmächtigten (= Ansprechpartner des AN, der rechtsverbindliche Erklärungen abgeben darf.

Dies sind im Regelfall die Inhaber, Gesellschafter oder Prokuristen.);

2) des Projektleiters (= federführender Sachbearbeiter), sowie;

3) des stellvertretenden Projektleiters (=Sachbearbeiter) und

4) ggf. weitere ... ist verbindlich.

Der Projektleiter/in und der stellvertretende Projektleiter/in müssen zum Führen des Titels Architekt/in oder Ingenieur/in berechtigt sein. Einschlägige Hochschulabschlüsse sind beizulegen.

Der genannte Projektleiter hat als Mindestanforderung eine mind. 5-jährige Berufserfahrung als Bauleiter vorzuweisen und diese muss in mind. einer der genannten Referenzen nachgewiesen werden.

Eine nachträgliche Änderung des Bearbeitungsteams ist nur mit Zustimmung des Auftraggebers möglich, wobei die Eignungsanforderungen auch durch den neuen Mitarbeiter erfüllt werden müssen und diese nach Aufforderung durch den Auftraggeber unverzüglich nachzuweisen sind.

Weitere Projektmitarbeiter können nach Erfordernis des Bewerbers benannt werden.

Mindestanforderungen an die Referenzen des Büros/der Bewerbungsgemeinschaft:

— Referenz R 1 für Realisiertes allgemeines Hochbau-Projekt mit einer min. durchschnittlichen Planungsanforderungen (min. HZ III), Größe gemäß Kostengruppe KG 300 + 400 über 10 Mio. EUR (brutto) und der erbrachten Leistungsphasen 8 HOAI,

— Referenz R 2 für Realisiertes allgemeines Neubau-Projekt (Hochbau) mit einer durchschnittlichen Planungsanforderung (min. HZ III), Größe gemäß Kostengruppe KG 300 + 400 über 4 Mio. EUR (brutto) und der erbrachten Leistungsphasen 7-9 HOAI,

— Referenz R 3 für Neubau oder Sanierung eines Objekts mit integrierter Lagertechnik, Größe der Lagertechnik 1 Mio. EUR (brutto) und Erbringung der Leistungsphasen 7-9 HOAI,

— Referenz R 4 für Neubau oder Sanierung eines Objektes und Erbringung der LPh 7-9 für einen öffentlichen Auftraggeber,

— Referenz R 5 für Neubau oder Sanierung eines Objektes und Erbringung der LPh 7-9 für Zwecke der Verwaltung,

— Referenz R 6 für Neubau oder Sanierung eines Objektes und Erbringung der LPh 7-9 für Zwecke von Werkstätten.

Die Übergabe der entsprechenden geforderten Leistungen der Referenzen an den Auftraggeber muss innerhalb der letzten 5 Jahre erfolgt sein.

Stichtag für die Anerkennung der Referenzen ist der 1.5.2014.

Es ist auch möglich mit einer Referenz mehrere Anforderungen nachzuweisen.

Die 3 Teilnehmer mit den höchsten Punktzahlen qualifizieren sich für die zweite Phase.

Die Wertungsmatrix für den TNW liegt den Vergabeunterlagen bei.

III.1.5) Information about reserved contracts

III.2) Conditions related to the contract

III.2.1) Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:
Architekten oder Ingenieure (§ 75 Abs. 1 u. 2 VgV)

III.2.2) Contract performance conditions:

Verpflichtende ausreichende (bei Bedarf tägliche) örtliche Präsenz auf der Baustelle durch den jeweiligen Bauleiter in der Bauüberwachung, Lph 8.

III.2.3) Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1) Description

IV.1.1) Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3) Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4) Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.1.5) Information about negotiation

IV.1.6) Information about electronic auction

IV.1.8) Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2) Administrative information

IV.2.1) Previous publication concerning this procedure

IV.2.2) Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/07/2019

Local time: 23:59

IV.2.3) Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4) Languages in which tenders or requests to participate may be submitted:

German

IV.2.6) Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.2.7) Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1) Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2) Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3) Additional information:

Hinweise zum Ablauf:

1) Die Teilnahmeanträge/Angebote müssen digital über www.vergabe.bayern.de eingereicht werden. Teilnahmeanträge/Angebote in Papierform und per Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen und werden von der Wertung ausgeschlossen. Wir empfehlen allen Bewerbern, sich freiwillig auf der Startseite der Vergabepattform anzumelden, da wir nur registrierte Bewerber aktiv über die Einstellung von Änderungen oder Ergänzungen informieren können;

2) Nach der Eröffnung der fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt in einem ersten Schritt die formale Prüfung. Nach abgeschlossener formaler Prüfung wird die Eignungsprüfung anhand der veröffentlichten Kriterien vorgenommen. Aus der Wertungsmatrix ergibt sich für jeden Bewerber eine Gesamtpunktzahl. Die 3 Bewerber mit der höchsten Punktzahl qualifizieren sich für die nächste Stufe des Verfahrens. Sofern mehr als die vorgesehenen Teilnehmer die gleiche Punktzahl erreichen, entscheidet bei gleichrangigen Bewerbern das Los;

3) Aufforderung zur nächsten Stufe des Verfahrens. Die Frist für den Eingang der Erstantgebote (Angebotsfrist) wird auf mind. 20 Tage festgelegt, gerechnet ab dem Tag nach der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe, § 17 Abs. 7 VgV. Der genaue Einreichungstermin sowie der Präsentationstermin mit Auftragsverhandlung werden den Teilnehmern mit der Aufforderung mitgeteilt.

Das Honorarangebot muss den Vorschriften der HOAI entsprechen. Das Angebot als Ganzes darf die Bestimmungen der HOAI nicht unterschreiten. Unterliegt der Bewerber nicht den Vorgaben der HOAI und unterschreitet sein Angebot den Mindestsatz, so wird es bewertet wie ein Angebot, das den Mindestsatz einhält;

4) Nach Abschluss der Auftragsverhandlungen werden alle Bieter zur Abgabe eines finalen Angebotes aufgefordert.

Die Bewerber sind verpflichtet, mögliche Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden beim Vergabeamt elektronisch über das Kommunikationstool der www.vergabe.bayern.de anzuzeigen.

Geschieht dies nicht, ist ein Einwand unklarer oder missverständlicher Vergabeunterlagen in einem Nachprüfungsverfahren ausgeschlossen.

Falls Fragen der Bewerber notwendig werden, erbitten wir diese – wenn möglich – bis 7 Kalendertage vor dem Ende der Teilnahmefrist/Angebotsfrist einzureichen.

VI.4) Procedures for review

VI.4.1) Review body

Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Promenade 27
Ansbach
91522
Germany
Telephone: +49 981531277
Fax: +49 981531837

VI.4.2) Body responsible for mediation procedures

Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Promenade 27
Ansbach
91522
Germany
Telephone: +49 981531277
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr@bayern.de
Fax: +49 981531837

VI.4.3) Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.1 GWB),
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB),
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB),
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB),
- 5) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) **Service from which information about the review procedure may be obtained**

Stadt Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 3
Regensburg
93047
Germany
Telephone: +49 9415075629
Fax: +49 9415074629

VI.5) **Date of dispatch of this notice:**

17/06/2019